

## **2. Eintritt neues Mitglied Kantonsrat für Simon Schlauri**

für Simon Schlauri

KR-Nr. 27/2021

*Ratspräsident Roman Schmid:* Wir dürfen heute ein neues Ratsmitglied begrüßen, und zwar anstelle von Simon Schlauri. Die Direktion der Justiz und des Innern hat uns folgende Verfügung zukommen lassen.

*Ratssekretär Pierre Dalcher verliest die Verfügung der Direktion der Justiz und des Innern vom 27. Januar 2021:* «Ersatzwahl eines Mitglieds des Kantonsrates für die Amtsdauer 2019 bis 2023 im Wahlkreis II, Stadt Zürich 3+9.

Die Direktion der Justiz und des Innern, gestützt auf Paragraph 108 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 1. September 2003, verfügt:

Als Mitglied des Kantonsrates im Wahlkreis II, Stadt Zürich 3+9, wird für den zurücktretenden Simon Schlauri (Liste 04, Grünliberale Partei, GLP) als gewählt erklärt:

*Isabel Garcia, geboren 1963, Politologin,  
wohnhaft in Zürich.»*

*Ratspräsident Roman Schmid:* Ich bitte, die Gewählte eintreten zu lassen.

Isabel Garcia, die Direktion der Justiz und des Innern hat Sie als Mitglied des Kantonsrates als gewählt erklärt. Bevor Sie Ihr Amt ausüben können, haben Sie gemäss Paragraph 4 des Kantonsratsgesetzes das Amtsgelübde zu leisten.

Ich bitte, die Tür zu schliessen. Die Anwesenden im Ratssaal und auf der Tribüne erheben sich. Ich bitte den Ratssekretär, das Amtsgelübde zu verlesen.

*Ratssekretär Pierre Dalcher verliest das Amtsgelübde:* «Ich gelobe als Mitglied dieses Rates, Verfassung und Gesetze des Bundes und des Kantons Zürich zu halten, die Rechte der Menschen und des Volkes zu schützen und die Einheit und Würde des Staates zu wahren. Die Pflichten meines Amtes will ich gewissenhaft erfüllen.»

*Ratspräsident Roman Schmid:* Isabel Garcia, Sie leisten das Amtsgelübde, indem Sie mir die Worte nachsprechen: «Ich gelobe es.»

*Isabel Garcia (GLP, Zürich):* Ich gelobe es.

*Ratspräsident Roman Schmid:* Ich danke Ihnen und heisse Sie herzlich willkommen. Sie können Ihren Platz im Ratssaal einnehmen. Sie können wieder Platz nehmen, die Tür kann geöffnet werden.

Das Geschäft ist erledigt.